



CUISINE SANS  
FRONTIÈRES



# Kochen für den Frieden: Projekte im Rückblick 2024 & Ausblick 2025

[cuisinesansfrontieres.ch](http://cuisinesansfrontieres.ch)



## Weibliche Selbsthilfe für die Gemeinschaft im Bekaa-Tal

Tha'irat, Libanon

Im Bekaa-Tal leben Beduinen, libanesische Familien neben syrischen und palästinensischen Geflüchteten. Schon vor dem Krieg war Essen rar und es gab viele Konflikte. In unserem neuen Projekt Tha'irat unterstützen wir eine von syrischen Frauen initiierte Gemeinschaftsküche, die täglich 240 Mahlzeiten an die Bedürftigsten verteilt. Bis September war die Küche auch ein Treffpunkt für Frauen, die sich zu Themen wie Gesundheit und häuslicher Gewalt austauschen konnten. Aufgrund der Konflikt-Eskalation zwischen dem Libanon und Israel konzentriert sich Tha'irat nun auf die dringend benötigte Lebensmittelhilfe sowie die Verteilung von warmen Mahlzeiten, Decken, Winterkleidung und Hygieneprodukten an Menschen, die aus dem Süden geflohen oder obdachlos wurden.



Mit **120 CHF** kochen die Frauen für 30 geflüchtete Menschen im Bekaa-Tal.



Mit Kamera scannen und twint spenden

## Gemeinsames Kochen im Asylzentrum

Bundesasylzentrums Zürich, Schweiz

Seit 2020 organisieren wir im Bundesasylzentrum Duttweiler in Zürich monatlich einen Kochnachmittag und ein gemeinsames Nachtessen. Csf Freiwillige und die Bewohner:innen des Asylzentrums kommen so in Kontakt. Gekocht wird, was Heimatgefühle vermittelt. Frisch und fein. In diesem Jahr haben wir unser Kochangebot auf weitere Zentren ausweiten können: Im Sommer feierten wir ein Sommerfest im BAZ Embrach, im September kochten wir im BAZ Dübendorf mit tatkräftiger Unterstützung der Kinder, und zuletzt schnitzten die Kleinen im BAZ Duttweiler Kürbisse für Halloween.



Mit **40 CHF** kaufen wir Spiel- und Bastelmaterial für einen Kochnachmittag.



Mit Kamera scannen und twint spenden



# Ein sicherer Ort für vertriebene Frauen und ihre Kinder

Foyer FAMA, Burkina Faso

Im Foyer FAMA in Burkina Faso erhalten vertriebene Frauen und ihre Kinder nicht nur Zuflucht, sondern auch eine praxisnahe, gastronomische Ausbildung. Die Ferme FAMA gedeiht, es konnte Gemüse und Obst für den Eigenbedarf geerntet werden. Überschuss-Gemüse wurde verkocht und auf dem Markt verkauft. Dieses Jahr erwarb Apsa, die Projektleiterin, einen Brutkasten für die Eierproduktion und der Gemüsebetrieb wurde Bio-zertifiziert. Im kommenden Jahr wird das Foyer Mikrokredite fördern, um die Frauen beim Aufbau eigener wirtschaftlicher Aktivitäten noch stärker zu unterstützen.



Mit **100 CHF**  
sicherst du die Lebens-  
mittelversorgung der Frauen  
und ihrer Kinder für drei Tage.



Mit Kamera scannen  
und twint spenden



## Gastronomieausbildung im Amazonas

El Fogon, Ecuador

El Fogon hat sich als Ausbildungsprogramm im ecuadorianischen Amazonas fest etabliert. Der vierte Jahrgang mit 18 Studierenden startete im Frühling, und im Oktober begannen die Praktika in den grossen Städten. Dank der Unterstützung eines Csf-Mitglieds absolvierten die zwei besten Absolvent:innen, Loly und Fidel, ein Praktikum in der Schweiz. Beim Dinner-Event «El Fogon meets Ermitage» am 28. August begeisterten sie die Gäste, darunter die ecuadorianische Botschafterin, mit traditionellen Gerichten wie Ceviche und Tres Leches.



Mit Kamera scannen  
und twint spenden



Mit **200 CHF** finanzierst du die  
Schulmaterialien für eine:n Studierende:n  
in einem Jahr.



# Vom Treffpunkt zur Nothilfe im Flüchtlingscamp

Soufra Cafeteria, Libanon

Im Flüchtlingslager Burj el Barajneh in Beirut arbeiten die Frauen der Soufra Cafeteria trotz des Krieges täglich auf Hochtouren. Während bis zu 18 Stunden am Tag werden Mahlzeiten für die wachsende Zahl der Vertriebenen und Obdachlosen zubereitet und ausgegeben. Im ersten Monat konnten über 2.000 Mahlzeiten an die direkt Betroffenen im Camp, den Notunterkünften und auf den Strassen von Beirut verteilt werden.



Mit Kamera scannen und twint spenden



Mit **70 CHF** kochen die Soufra Frauen Community Meals für 30 Personen.



# Warme Mahlzeiten für obdachlose Geflüchtete in Thessaloniki

Community Center Wave, Griechenland

Angesichts der Überlastung der Flüchtlingslager in Griechenland bleibt das Community Center Wave in Thessaloniki ein unverzichtbarer Zufluchtsort für obdachlose Geflüchtete. In diesem Jahr kamen vermehrt auch Frauen und Kinder in das Center. Das Wave konnte monatlich bis zu 4000 warme Mahlzeiten verteilen und stellte sanitäre Einrichtungen, eine Kleidertauschbörse sowie rechtliche Beratung bereit. Damit leistet das Center einen entscheidenden Beitrag zur Unterstützung benachteiligter Gruppen.



Mit Kamera scannen und twint spenden

Mit **150 CHF** werden 100 Mahlzeiten an diese jungen geflüchteten Menschen verteilt.



# Cuisine sans frontières bittet zu Tisch, um Gemeinschaft zu fördern und Konflikte zu lösen.

Werde Mitglied und trage dazu bei dass wir unsere Projekte langfristig auf stabile Beine stellen können.



Mit **100 CHF**  
bist du Privatmitglied bei  
Cuisine sans frontières

Mit **300 CHF** seid  
ihr Gastro- oder Firmenmitglied  
bei Cuisine sans frontières



Mit Kamera scannen  
und Mitglied werden.

## Gastgeberin der Hoffnung: Weltweit engagiert

Cuisine sans frontières hat seit 2005  
24 Projekte in 14 Ländern auf 4 Kontinenten  
für 1.5 Mio Beneficiaries umgesetzt.